

Hier abreißen

Mondkalender

März 2010

Mo	1	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Di	2	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mi	3	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Do	4	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Fr	5	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Sa	6	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
So	7	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mo	8	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Di	9	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mi	10	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Do	11	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Fr	12	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Sa	13	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
So	14	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mo	15	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Di	16	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mi	17	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Do	18	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Fr	19	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Sa	20	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
So	21	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mo	22	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Di	23	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mi	24	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Do	25	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Fr	26	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Sa	27	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
So	28	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mo	29	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Di	30	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕
Mi	31	☾	♏	🌱	🔪	👩	🥕

Mondphasen

☾ Vollmond	☾ Mond nimmt ab	☾ Mond geht über sich
☾ Neumond	☾ Mond nimmt zu	☾ Mond geht unter sich

Alle Symbole auf einem Blick

🌲 Holz einlagern	👩 Haare schneiden
🔪 Obstbäume schneiden	🏠 Arbeiten am Haus
🌱 Pflanzen gießen	🧺 Wäsche waschen
🌱 Einsetzen/ Umtopfen	🪟 Fenster putzen
🔪 Düngen	🥫 Einkochen/ Tiefkühlen

Aussaat, Pflanzung, Pflege und Ernte von:

🌱 Blattpflanzen	🥕 Wurzelpflanzen
🍎 Fruchtpflanzen	🌸 Blütenpflanzen

Beträge freihändig vergeben

Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand, Beispiel Hochbau: Landesrechnungshof mit massiver Kritik.

PRÜFUNG. Die Landesabteilung Hochbau und Gebäudewirtschaft erteilte im Jahr 2008 rund 1400 Direktvergaben und damit Aufträge im Gesamtwert von 3,8 Millionen Euro. Diese Direktvergaben, möglich bis zu einem Auftragswert von 40.000 Euro, erfolgten „vielfach sehr freihändig und direkt“, wie Landesrechnungshof-Direktor Herbert Schmalhardt gestern kritisierte. Freihändig, indem erst gar keine Gegenangebote - sprich unverbindliche Preisangebote - eingeholt wurden. Oder freihändig, indem in einigen Fällen diese 40.000-Euro-Grenze überschritten wurde, bisweilen sogar um das Doppelte. In der Tat: Von 50 näher untersuchten schriftlichen Direktvergaben lagen acht über 40.000 Euro - und von diesen acht wiederum jede Zweite gar über dem doppelten Limit. Dieses Überschreiten, diese „hemdsärmelige Vergabe“, ist von rechtlichem Belang: Nachdem ab besagter Grenze Direktvergaben enden, sprich ab diesem Limit gewisse Formalismen greifen, ist in diesen Fällen eben die falsche Vergabeform gewählt worden. „Das wiederum kann rechtliche Folgen ha-



Landes-RH-Direktor Schmalhardt, Direktvergaben der Abteilung Hochbau, Gebäudewirtschaft: „Vielfach keine Gegenangebote eingeholt.“

ben“, sagte Schmalhardt, „in Konsequenz könnten diese Vergaben durch den Unabhängigen Verwaltungssenat aufgehoben werden.“

„Der Fehler im System“ Zuständig für die Vergaben sind sechs Bedienstete, der Fehler liegt laut Schmalhardt allerdings im „System“.

Apropos System: „Die derzeitigen internen Regelungen reichen nicht aus, um eine nachvollziehbare und lückenlose Dokumentation von Direktvergaben zu gewährleisten.“ Auf die korrekte Wahl des Vergabeverfahrens sei künftig verstärkt zu achten. Und Direktvergaben selbst müssten trotz kaum existierender bundesgesetzlicher Vorgaben „nachvollziehbar und lückenlos dokumentiert sein, um einen fairen Wettbewerb sicherzustellen“. Um-

fassende und nachvollziehbare Regelungen sind laut den Prüfern notwendig, da eine systematische Kontrolle der Vergabeverfahren aufgrund des Fehlens solcher Standards nur schwer möglich sei. Im Übrigen werden besagte Regelungen noch wichtiger, da der Gesetzgeber seit 2009 den Schwellenwert für Direktvergaben von 40.000

auf 100.000 Euro erhöht hat. „Somit steigen das Schadensrisiko und die Anforderung an ein nachvollziehbares Vergabeverfahren weiter an.“

Regionale Wertschöpfung Bleibt eine Frage: Kamen bei diesen freihändigen Vergaben immer bestimmte Firmen zum Zug? „Nein“, sagt Schmalhardt. Ein bestimmter Anbieter sei nicht bevorzugt worden; im Gegenteil „sind die Bieter breit gestreut“. Noch etwas: Bei der Auswahl der Bieter habe die zuständige Landesabteilung stets auf regionale Verteilung geachtet. Und 90 Prozent der Direktvergaben sind an Vorarlberger Unternehmen vergeben worden. Übrigens: Der Landesrechnungshof hat nicht nur das Jahr 2008, sondern auch den Zeitraum 2004 bis 2008 geprüft. In diesen Jahren hatte die Abteilung 7200 Aufträge vergeben; 80 Prozent davon waren Direktvergaben. **VN-AD**

Wallner für striktere Regeln

REAKTION. Seit Oktober 2009 ist Markus Wallner zuständiger Landesrat. Die Prüfung habe den Zeitraum vor seiner Zuständigkeit erfasst, sagte Wallner: „Ich habe jetzt aber die Verantwortung, schaue mir das an.“ Der Landesrat will demnach das System der Direktvergaben, das die regionale Wirtschaft stütze und

rasche Abwicklungen garantiere, nicht in Frage stellen. Aber: „Auch Direktvergaben haben nach bestimmten Spielregeln abzulaufen, die jetzigen Regelungen sind verbesserungswürdig.“ Entsprechende Arbeiten seien bereits im Gang: „Die Empfehlung des Landesrechnungshofes ist vernünftig.“ **VN-AD**



DIGICAM FÜR MISS FRIENDSHIP

Im Zuge der Wahl zur Miss Vorarlberg wurden von den zehn Kandidatinnen die Miss Friendship gewählt. Georg Flatz konnte kürzlich der beliebtesten Kandidatin Michaela (2.v.r.) sowie Sarah, Nina und Daniela ihren Gewinn, eine pinke Nikon Coolpix S220 übergeben. **FOTO: ZUDRELL**

Mit der Gartenarbeit beginnen

Ein Fahrplan durch den Monat März 2010 mit BayWa-Expertentipps rund um Haus und Garten

Im März beginnt er offiziell – der Frühling. Noch verstecken sich die bunten Vorboten der warmen Jahreszeit unter einer Schneeschicht. Nichtsdestotrotz können Sie Garten, Balkon und Terrasse in den



„Erdbeeren benötigen ab März besondere Beachtung und Pflege. Entfernen Sie alte Blüten- und Fruchtreste ebenso wie vertrocknete Blätter.“

Herbert Leite, BayWa-Marktleiter

kommenden Wochen schon fit für den Frühling machen. Denn schon bald fangen Blumen, wie Hyazinthen, Narzissen oder Schneeglöckchen an zu blühen.

Tag der heiligen Gertrud

Für alle Gartenfreunde ist vor allem der 17. März ein besonderer Tag. Denn an diesem Tag der heiligen Gertrud sollte die Garten-

arbeit beginnen. Doch achten Sie dabei auf das Wetter. Bleibt der Boden noch an den Stiefeln kleben, sollten Sie noch warten. Doch auch anderweitig können Sie am 17. März aktiv werden. So eignet sich dieser Tag besonders für das Verräumen von Holz.

Den Rasen vorbereiten

Sobald der Schnee verschwunden ist, können Sie sich in den kommenden Wochen auch dem Rasen zuwenden. Warme Tage sind die beste Zeit, um den Rasen zu lüften. Vor dem Vertikutieren sollten Sie ihn aber auf zwei bis drei Zentimeter Schnitthöhe mähen. An kahlen Stellen kann neuer Samen ausgesät werden. Ideale Tage für diese Tätigkeit sind 3., 4., 22., 23., 30. und 31. März.

Wenn Sie vorhaben, in den kommenden Wochen umzutopfen, bieten sich dafür folgende Tage besonders an: 1., 2., 28. und 29. März. Falls Sie Rhododendron im Garten haben, können Sie diesen En-



Jetzt ist die Zeit, den Garten fit für den Frühling zu machen.

de März das erste Mal düngen. Auch Zurückschneiden ist im kommenden Monat ein großes Thema. Egal, ob Sie Stauden mit großem Umfang verjüngen oder hohe Gräser zurückschneiden. Ideale Tage dafür sind 7. und 8. März.

Gemüse und Kräuter

Doch nicht nur den Stauden und Blumen können Sie sich im März widmen. Auch Gemüse und Kräuter können jetzt bei entsprechender

Temperatur im Frühbeet (wie zum Beispiel Kopfsalat, Kohlrabi, Blumenkohl) oder auf der Fensterbank (zum Beispiel Tomaten, Paprika, Frühkarotten, Radieschen, Schnittlauch) gesetzt werden.

Auch Kräuter wie Thymian, Majoran oder Petersilie finden jetzt ihren Platz auf der Fensterbank oder im Frühbeet. Nicht vergessen: immer gut gießen! Die optimalen Tage dafür sind 5., 6., 14., 15., 16., 24. und 25. März. **Anzeige**